

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Startseite

[Bayerisches Kompetenzzentrum](#)

BAYERISCHES KOMPETENZZEN- TRUM FÜR GEOGENE ROHSTOFFE

In Anbetracht einer weiter stetig wachsenden Weltbevölkerung und steigender materieller Bedürfnisse, vor allem in den Schwellenländern, ist ein deutlich erhöhter Bedarf an geogenen Rohstoffen für die kommenden Jahrzehnte vorhersehbar. Auch bei idealer Optimierung von Ressourceneffizienz und Recycling-Raten wird die moderne Gesellschaft auf absehbare Zeit sogar noch verstärkt auf die Gewinnung etlicher energetischer sowie mineralischer Rohstoffe aus primären Quellen angewiesen bleiben. Fragen der Verfügbarkeit endlicher Rohstoffe sowie potentieller Nutzungskonflikte werden somit mehr und mehr in den Vordergrund öffentlichen Interesses treten. Dies betrifft insbesondere auch Bayern, wo Wirtschaft und Industrie ausgesprochen stark von der Versorgung mit geogenen Rohstoffen abhängig sind.

Um dem steigenden Interesse und der zunehmenden Nachfrage an nicht erneuerbaren Rohstoffen Rechnung zu tragen, wurden landesweit verfügbare Kompetenzen im Bayerischen Kompetenzzentrum für geogene Rohstoffe (BKGR) gebündelt. Das BKGR ist ein Verbund von vier an bayerischen Universitäten aktiven Arbeitsgruppen im Bereich geogener Rohstoffforschung.

Das BKGR leistet nicht nur universitäre Grundlagenforschung im Bereich geogener Rohstoffe, sondern bietet auch eine Vielzahl von Serviceleistungen für die heimische und internationale Wirtschaft an:

- Unabhängige Beratung und/oder Begleitung von mineralischen Rohstoffprojekten (vornehmlich metallische Rohstoffe, Industriemineralien sowie Steine und Erden), gegebenenfalls auch vor Ort;
- Untersuchungen zur Verfügbarkeit mineralischer Rohstoffe.

Das BKGR bietet vielfältige analytische Möglichkeiten, zum Beispiel:

- Methoden zur Gesteins- und Mineralbestimmung (Petrographie, Röntgendiffraktometrie), Lithochemische Analyse von Haupt- und Spurenelementverteilungen (Röntgenfluoreszenzanalyse, LA-ICPMS),

Kontakt



Für mehr Information zum BKGR kontaktieren Sie bitte einen der folgenden Ansprechpartner:

Prof. Dr. Hartwig Frimmel

Julius-Maximilians-Universität
Würzburg
Institut für Geographie und Geologie
Am Hubland
97074 Würzburg

Telefon: 0931 31-85421
Telefax: 0931 31-87345

E-Mail: [hartwig.frimmel\(at\)uni-wuerzburg.de](mailto:hartwig.frimmel(at)uni-wuerzburg.de)

Internet: Lehrstuhl für Geodynamik und Geomaterialforschung

Prof. Dr. Hans Albert Gilg

Technische Universität München
Lehrstuhl für Ingenieurgeologie
Arcisstr. 21
80333 München

Telefon: 089 289-25855
Telefax: 089 289 25852

E-Mail: [agilg\(at\)tum.de](mailto:agilg(at)tum.de)

Internet: Lehrstuhl für Ingenieurgeologie

Prof. Dr. Reiner Klemm

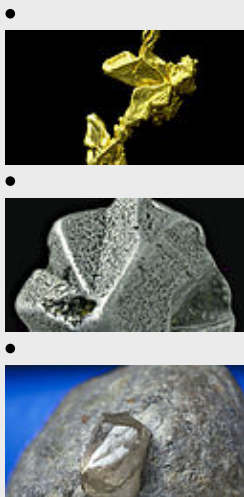
Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg
Professur für Geochemie und
Lagerstättenkunde
Schloßgarten 5

**Bayerisches Kompetenzzentrum für
geogene Rohstoffe**

- Mineral-chemische Analysen (Elektronenstrahl-Mikrosonde, LA-ICPMS),
- Isotopenchemische Analysen (Massenspektrometrie),
- Analyse von Fluideinschlüssen in Mineralen.

Eine gute nationale und internationale Vernetzung des BKGR ermöglichen auch den Zugang zu anderen Labors für spezielle Fragestellungen.

Bildergalerie



Schliessen

91054 Erlangen Telefon: 09131 852-2699
Telefax: 09131 852-9295 E-Mail: [klemmd\(at\)geol.uni-erlangen.de](mailto:klemmd(at)geol.uni-erlangen.de)

Prof. Dr. Robert Marschik

Ludwig-Maximilians Universität
München
Department für Geo- und
Umweltwissenschaften
Luisenstrasse 37
80333 München

Telefon: 089 2180-6527
Telefax: 089 2180-6514

E-Mail: [marschik\(at\)lmu.de](mailto:marschik(at)lmu.de)
Internet: Professur für Ressourcen-
geologie

Partner

Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg (FAU)

Julius-Maximilians Universität
Würzburg (JMU)

Ludwig-Maximilians Universität
München (LMU)

Technische Universität München
(TUM)